

Mitbürger der Johannstadt!

Nachdem auf Anregung seitens einer Reihe geachteter Bürger unserer Johannstadt die derzeitigen Verhältnisse unserer Stadttheile in der am 11. Juni stattgefundenen Versammlung von Mitbürgern der Johannstadt einer eingehenden Prüfung unterzogen worden und hierbei einmütig die Erkenntnis ausgesprochen ist, dass eine bessere Ordnung und ökonomischere Verwaltung der Johannstadt nicht nur zu erwarten steht, wenn die Bewohner dieses Stadttheils in dieser Richtung hin selbst betheiligt, die Wahrung ihrer Interessen selbst in die Hand nehmen, erfolgte in derselben Versammlung gleichzeitig die Konstituierung eines

Bezirksvereins für die Johannstadt

mit dem weiteren Beschlusse: die definitiven Vorstandsmitglieder erst in einer Anfang Juli stattfindenden allgemeinen Mitbürger-Versammlung vorzunehmen. In der Uebersetzung, dass die Bewohner der Johannstadt in ihrer Eigenschaft als Mitbürger unserer Stadttheile geachtete Selbstbetheiligung nicht nur zu erwarten steht, sondern auch den noch jungen Verein durch ihren Beitritt zu stärken und zu unterstützen bereit sind, fordern wir hiermit alle Freunde unserer Stadttheile zum Eintritt in unseren Kreis auf mit der Bitte, ihre Beitrittserklärung an eine der nachgenannten Stellen entweder mündlich oder schriftlich gelangen zu lassen.

Bezirksverein für die Johannstadt

durch das geschäftsführ. prov. Comité J. G. L. Bormann, J. J. Hoff.

Beitrittserklärungen werden angenommen:

Table listing members of the district association with their names, addresses, and professions.

Auszug aus den Statuten:

- § 1. Der Bezirksverein für die Johannstadt hat den Zweck, die Interessen der Johannstadt, umfassen denjenigen Stadttheil, welcher von der Albertstraße, dem Sachsen-Allee, der Stadttrasse bis an die Grünauerstraße, von der Fortification der letzteren bis an die Hauptstraße und von letzterer selbst bis an das linke Ufer gelegen ist, zu wahren und zu fördern.
§ 2. Mitglied kann werden: jeder selbstständige Bewohner, Grundbesitzer und Geschäftsinhaber der Johannstadt, welcher zu den direkten städtischen Steuern beiträgt und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzt.
§ 3. Die Mitgliedschaft erlischt a) bei Unterlassung der Zahlung des Jahresbeitrags von 2 Mark, welcher in zwei Terminen pränumerando, 1. Jan. und 1. Juli erhoben wird.

Berliner Börsen-Zeitung

erschint unverändert wie bisher, 12mal in der Woche. Die reichhaltige Fülle des Materials, welches sie sowohl als finanzielles Fachblatt wie als politische Zeitung bietet, die Promptheit und Zuverlässigkeit ihrer Nachrichten sind so bekannt und anerkannt, dass wir uns versagen können, darüber hier ein Wort weiter zu sagen. Eine neue Einrichtung haben wir seit vorigem Quartale dadurch getroffen, dass wir der Zeitung ein quartallich erscheinendes, ganz spezielles Sachregister — dasjenige über das zweite Quartal 1881 wird Anfangs Juli ausgegeben — beigegeben. Dasselbe wird das leichte Auffinden jeder gewünschten Mittheilung ermöglichen.

Berliner Börsen-Zeitung

Berlin W., Kronenstrasse Nr. 37.

Freiwillige Versteigerung.

Warmbad Wiesenbad bei Annaberg

Wittwoch den 20. Juli ds. Jrs., Vormittags 12 Uhr. Im großen Restaurationszimmer des Waisenhofgebäudes zu Annaberg öffentlich veräußert werden. Die Versteigerungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden; dieselben werden aber auch vorher auf Anträgen vom Unterzeichneten mitgetheilt werden, wie derselbe denn auch schon vor dem Terminstage würde entgegennehmen.

Holzhandlung,

die geneigt ist, und ein Lager ihrer Schnittmaterialien u. s. w., und ihre Vertretung zu übertragen. Ueber langjährige technische und kaufmännische Thätigkeit auf dem Gebiete der Holz- und Baubranche stehen uns beste Zeugnisse und Referenzen resp. zahlreicher Häuser zur Seite. Kautionschein zu Diensten. Offer, wolle man an Hausenstein u. Vogler, Halle a. S., unter G. V. 398 an Weiterbestätigung einreichen.

Für Fleischer!

Ein E. Baumberg, Waagenfabrikant, Salmitz, 17.

Tischlerwerkstelle

Feinsten Borsdorfer Aepfelwein, in vorzüglicher Qualität, empfiehlt billig Paul Damm, kl. Frauenschtrasse 52, Wettinerstrasse 46.

Mülladungen

auf große Patentmüllwagen ohne Umladung per Sekt, per 27. Juni, per 6. Juli suchen nach Freiberg, Chemnitz oder Umgegend. Chemnitz, F. Oertel & Dietze, Mühlentw. 20, Kriebitzstr. 20.

Bierdruck-Apparate

In allen Größen, sowie Verletzung, Renovation, Umänderung und Reparatur vorhandener, fertig ist und billig, auch empfiehlt alle zu Bierdruck-Apparaten erforderlichen einzelnen Theile, als: Druckpumpen, etc. Kessel, Stech-, Ausstich- u. Entregulirungshähne, Nühren, Ventile, Gummitheile. Gustav Boden, Dresden, Pillnitzerstrasse Nr. 17.

Stiege-Bad Misdroy Herzberg's Hotel.

Das älteste, bestrenommierteste Hotel mit schattigen Garten und schönster Aussicht auf Wald und See empfiehlt für mit seinen komfortabel eingerichteten Logisräumen und geschmackvollen Privatbädern. Pension billigt Privatwohnungen zu allen Preisen. Am 1. August am Sonntag-Platz der Dampfstraße. Auskunft über Lageverhältnisse wird bereitwillig erteilt.



Scrofulöse

Augen, Haut- u. Drüsenleiden heilt H. V. Springer, prakt. Arzt in Semmerdorf bei Friedland in Böhmen. Brochure gratis.

Medizinisches Sommerproben-Wasser

bleibt der Haut eines kranken Menschen ein saftes und dabei jugendlichkeits Ansehen. Scherer, Friedl. Alton 2. Markt. In Dresden bei C. Süss, Zeestraße Nr. 1.

Ziegel, beste Meissner Chamotte, Chamotte-Mörtel, Pa. Portland-Cement

Grust Bijder, Neude-Gasse 10, Ecke der Grünauerstrasse.

Bengal. Flammen, Feuerwerkzeuge

Weigel u. Seeb, Märchenstrasse 26.

Sprachleidende

Stottern, Stammeln, Stipeln heilt Leonhard Engelhardt aus München, Spezialist für Ton u. Stimmbildungs-Methoden.

Fussbodenglanzack mit und ohne Farbe, Farben

Lacke, Firnisse, Pinsel, Gyps, Cement, Kreide

J. W. Schwarz, Scheffelstr. 3.

Schuhwaarenlager

Billig zu verkaufen französischer Billard, Valentein Regal mit 27 Kisten, Sommeren, Waagentische, Stühle, Sebatosen, Kleider- u. Ankleidenstände, Goldschrank, Desimalwaage, Bettstellen, große Regale, 21 St.

Arnold, Sammerhäuser, Vertikal, jed. Metallgeleitet, Wasser, Schwaben, Mören etc.

Tineol, beles u. billiges giftiges Insectenpulver, besonders gegen Wanzen, Schwaben, Motten etc.

Benus Hennig, täglich frisch, auf Eis, 50, 55, 60 u. 65 Pf., empfiehlt D. Vutterbachmann, 10 Neuhofstrasse 10, 11 große Schönhofstr. 11.

H. Stückenduffer, täglich frisch, auf Eis, 50, 55, 60 u. 65 Pf., empfiehlt D. Vutterbachmann, 10 Neuhofstrasse 10, 11 große Schönhofstr. 11.

Wiederbedünger

in zu verkaufen, Spaldauerstr. 7

Echt Amerikanische Kaffeeschrot

Das Kaffeeschrot hat in letzter Zeit viele Nachahmungen gefunden und ist es rathlich, beim Einkauf ganz besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Budau-Wagdeburg zu achten, um das wirklich „Echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten.

Das Kaffeeschrot hat in letzter Zeit viele Nachahmungen gefunden und ist es rathlich, beim Einkauf ganz besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Budau-Wagdeburg zu achten, um das wirklich „Echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten. In jedes feineren Saate und in Packeten à 100 und 200 Gr. bei nachfolgenden Firmen zu haben:

- Dresden: Max Assmann, Arthur Bernbard, Paul Dietrich, R. Fritzsche & Co., Gebr. Gaul, Richard Hagedorn, Carl Heselhorst, Horitz Hennig & Co., C. Hofstädter, Paul Lehmann, Gust. Mann, Gust. Neidhardt Nachf., Otto Pfingst, Julius Ranft, Emil F. Richter, Richard Rönitz.
Alfred Rösler, Eduard Schippam, Eduard Siegel, Carl Tuppach, W. Uhlmann, F. Welschke, Emil Wolf.
Grossenhain: G. L. Barth Nachf.
Schneitz: C. A. Bergmann Nachf., Herm. Hauswald.
Schandau: F. Hegenbarth's Wwe. & Sohn.



Dresden, Altmarkt 7, empfiehlt seinen großen Vorrath von Sonnenschirmen wegen der vorerwahnten Salben zu bedeutend herabgesetzten Preisen, Touristen Mark 1.50.



Durch den großen Umsatz sind von vielen Gezeug einzelne Weiten sehr geduldet, die ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkaufe. Neu eingekommen ein vorzügliches graues Dreil-Corset mit echtem Reißbrett 3 Mark, dasselbe mit verstellbaren 3,50. Nach besonders empfehlenswerth eine Partie Wiener Corsets, bester Qualität in grau und weiß, 1,25, 1,75, 2 Mark.

Strumpfwaren,

bedeutendes Lager zu außerordentlich billigen Preisen, Hervorragend billig eine Partie gestreifter Strümpfe unter der Hälfte der gewöhnlichen Preise, für Damen 0,35, für Kinder jeder Größe 0,20, Socken 0,30. Tricotagen, Handschuhe, großer Vorrath in allen möglichen Sorten, Preise sehr billig, als Beispiel echte Wollsocken 90 St., Hosiery 75 St., reißfest, Kniebandhöhe 40 St. Cravatten fabricirt ich selbst und bin deshalb in der Lage, dieselben in bedeutender Auswahl zu sehr billigen Preisen verkaufen zu können.

Hermann Herzfeld, Altmarkt 7.

Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschenverpachtung von den städtischen Gärten der nachgenannten Gassen soll in folgenden Terminen gegen sofortige Bezahlung und unter den vor der Verpachtung bekannt zu gebenden Bedingungen an Meistbietende öffentlich verpachtet werden, und zwar:

Sonnabend den 25. Juni, Vorm. 10 Uhr,

in der Expedition der hiesigen Bauverwaltung II., Innenstrasse Nr. 8, part.: Dresden-Altenberger Gasse, Abthlg. 1 und 2, Dresden-Blauen-Gittere's Gasse, Abthlg. 1, Dresden-Chemnitz Gasse, Abthlg. 2, Dresden-Radeburger Gasse, Abthlg. 2, Dresden-Vagner Gasse, Abthlg. 4, und Wilmische Gasse-Gasse, Abthlg. 3.

Montag den 27. Juni, Vorm. 10 Uhr,

im Gasthofe zum Erblichgericht u. Tharandt: Dresden-Tharandt-Kreuzer Gasse, Abthlg. 8 (Habenauer Trakt), 10, 11 und 12, Diphthidowalde-Altenberger Gasse, Abthlg. 1, Dresden-Chemnitz Gasse, Abthlg. 3, 4, 5 und 6. Dresden, am 16. Juni 1881.

Kgl. Chaufee-Auspektion. Kgl. Bauverwaltung II. Thümmeler.

Wiederbedünger in zu verkaufen, Spaldauerstr. 7